jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/1/7 2Ob885/53, 3Ob9/65, 3Ob27/69, 3Ob5/71, 3Ob36/71, 3Ob38/73, 3Ob144/73 (3Ob145/73bis3O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.01.1954

Norm

EO §7 Aa

Rechtssatz

Die Exekutionsbewilligung hat sich streng an den Wortlaut des Exekutionstitels zu halten. Lautet der Exekutionstitel daher auf Räumung der im Hause X - Gasse 1 innegehabten Geschäftsräumlichkeiten, so kann - auch wenn es sich um ein Eckhaus handelt - nicht die Räumung der im Hause X - Gasse 1 - Y - Gasse 2 und 4 zu ebener Erde gelegenen Räumlichkeiten bewilligt werden.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 885/53
  Entscheidungstext OGH 07.01.1954 2 Ob 885/53
- 3 Ob 9/65
  Entscheidungstext OGH 27.01.1965 3 Ob 9/65
  nur: Die Exekutionsbewilligung hat sich streng an den Wortlaut des Exekutionstitels zu halten. (T1)
  Beisatz: Bei Undeutlichkeit des Spruches Auslegung unter Heranziehung der Gründe einer Entscheidung. (T2)
  Veröff: MietSlg 17810
- 3 Ob 27/69
  Entscheidungstext OGH 12.03.1969 3 Ob 27/69
  Beisatz: Hier Abweisung des gem § 350 EO gestellten Exekutionsantrages, weil Exekutionstitel mit Grundbuchsstand hinsichtlich der top Nr der mit dem Liegenschaftsanteil verbundenen Eigentumswohnung nicht übereinstimmt. (T3)
  Veröff: MietSlg 21735 = MietSlg 21870
- 3 Ob 5/71
  Entscheidungstext OGH 17.02.1971 3 Ob 5/71
  Beisatz: Vernehmung der Parteien zur Auslegung des Exekutionstitels unzulässig. (T4)
- 3 Ob 36/71
  Entscheidungstext OGH 21.04.1971 3 Ob 36/71
  nur T1; Beis wie T2

- 3 Ob 38/73
  Entscheidungstext OGH 06.03.1973 3 Ob 38/73
  nur T1; Beisatz: Aufkündigung umfasste nur die genau beschriebenen Magazinräume als Geschäftsräume, daher keine Räumung des gesamten Geschäftslokales. (T5)
  Veröff: MietSlg 25586
- 3 Ob 144/73
  Entscheidungstext OGH 25.09.1973 3 Ob 144/73
  nur T1; Veröff: EvBl 1974/19 S 45
- 3 Ob 157/73
  Entscheidungstext OGH 25.09.1973 3 Ob 157/73
  nur T1
- 7 Ob 188/74
  Entscheidungstext OGH 10.10.1974 7 Ob 188/74
  Weitergehend; Beisatz: Soll der vom Gericht gewollte, im Spruch aber nicht klar und eindeutig formulierte Inhalt der Sachentscheidung erkannt werden, sind auch die Entscheidungsgründe heranzuziehen. (T6)
- 3 Ob 6/76
  Entscheidungstext OGH 17.02.1976 3 Ob 6/76
  nur T1
- 5 Ob 611/76
  Entscheidungstext OGH 15.06.1976 5 Ob 611/76
  nur T1; Beis wie T2; Veröff: SZ 49/81
- 3 Ob 143/76
  Entscheidungstext OGH 19.10.1976 3 Ob 143/76
  nur T1; Beisatz: Vergleich: Unbeachtlich, was die Parteien im Einzelfall gewollt haben. (T7)
- 3 Ob 116/77
  Entscheidungstext OGH 22.11.1977 3 Ob 116/77
  nur T1
  Veröff: JBl 1978,383 = NZ 1980,4
- 3 Ob 75/78
  Entscheidungstext OGH 27.06.1978 3 Ob 75/78
  nur T1
- 3 Ob 52/80
  Entscheidungstext OGH 25.06.1980 3 Ob 52/80
  Vgl auch; nur T1; Beis wie T2
- 3 Ob 45/83
  Entscheidungstext OGH 11.05.1983 3 Ob 45/83
  nur T1; Beisatz: Hier: Beurteilung der materiellen Vollstreckbarkeit (T8)
- 3 Ob 45/85
  Entscheidungstext OGH 24.07.1985 3 Ob 45/85
  Auch; nur T1
- 4 Ob 165/90
  Entscheidungstext OGH 06.11.1990 4 Ob 165/90
  Vgl auch; nur T1; Veröff: WBl 1991,204
- 3 Ob 64/90
  Entscheidungstext OGH 27.02.1991 3 Ob 64/90
  nur T1
- 3 Ob 32/92
  Entscheidungstext OGH 29.04.1992 3 Ob 32/92
  Vgl auch; Veröff: RZ 1994/7 S 19
- 3 Ob 93/94
  Entscheidungstext OGH 28.06.1994 3 Ob 93/94

nur T1; Beisatz: Der gewöhnliche Sinn des Wortes "insbesondere" besteht aber allein darin, dass damit Beispiele für den vorangehenden Satz oder Satzteil angeführt werden. Eine Einschränkung in der Richtung, dass der Inhalt dieses Satzes oder Satzteiles nur in den beispielsweise angeführten oder ihnen vergleichbaren Fällen gilt, wird durch das Wort "insbesondere" hingegen nicht zum Ausdruck gebracht. (T9)

- 3 Ob 42/94
  Entscheidungstext OGH 13.07.1994 3 Ob 42/94
  nur T1; Beis wie T9
- 3 Ob 59/94
  Entscheidungstext OGH 25.01.1995 3 Ob 59/94
  nur T1; Beis wie T9
- 3 Ob 2027/96a
  Entscheidungstext OGH 10.07.1996 3 Ob 2027/96a
  nur T1
- 3 Ob 2012/96w
  Entscheidungstext OGH 10.07.1996 3 Ob 2012/96w
  nur T1
- 3 Ob 284/99g
  Entscheidungstext OGH 11.07.2001 3 Ob 284/99g
  nur T1; Veröff: SZ 74/126
- 3 Ob 238/02z
  Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 238/02z
  Auch; nur T1; Beis wie T2
- 3 Ob 20/03t
  Entscheidungstext OGH 26.11.2003 3 Ob 20/03t
  nur T1: Beisatz: Nur wenn die reine Wortinterpretation des Spruchs zu keinem sinnvollen Ergebnis führt, darf zu seiner Auslegung auch die der Entscheidung beigegebene Begründung herangezogen werden. Jede danach verbleibende Unklarheit des Exekutionstitels geht zu Lasten des Betreibenden. Die Auslegung hat nach dem objektiven Wortsinn zu geschehen; weder die dem Titel zugrunde liegende materielle oder formelle Rechtslage noch die Absicht des Verfassers des Exekutionstitels ist maßgebend. (T10)
- 3 Ob 61/04y
  Entscheidungstext OGH 26.05.2004 3 Ob 61/04y
  Auch; Beis wie T10
- 3 Ob 79/05x
  Entscheidungstext OGH 20.10.2005 3 Ob 79/05x
  nur T1; Beis wie T2; Beis wie T10 nur: Nur wenn die reine Wortinterpretation des Spruchs zu keinem sinnvollen Ergebnis führt, darf zu seiner Auslegung auch die der Entscheidung beigegebene Begründung herangezogen werden. Jede danach verbleibende Unklarheit des Exekutionstitels geht zu Lasten des Betreibenden. (T11)
- 3 Ob 131/05v
  Entscheidungstext OGH 13.09.2006 3 Ob 131/05v
  Auch; Beis ähnlich wie T10
- 3 Ob 280/08k
  Entscheidungstext OGH 21.01.2009 3 Ob 280/08k
  nur T1; Beis wie T7; Beisatz: Eine bei begründeten Entscheidungen mögliche Auslegung unter Heranziehung der Gründe scheidet bei einem (prätorischen) Vergleich von vornherein aus. (T12)
  Beisatz: Wie ein singulärer Exekutionstitel aufzufassen ist, ist keine erhebliche Rechtsfrage. (T13)
- 5 Ob 11/09t
  Entscheidungstext OGH 27.01.2009 5 Ob 11/09t
  nur T1; Bem: Hier: Vollstreckung nach § 6 Abs 2 MRG. (T14)
- 3 Ob 194/09i
  Entscheidungstext OGH 14.12.2009 3 Ob 194/09i
  Auch; nur T1, Beis wie T10

- 3 Ob 26/10k
  Entscheidungstext OGH 24.03.2010 3 Ob 26/10k
  Auch
- 3 Ob 237/10i
  Entscheidungstext OGH 19.01.2011 3 Ob 237/10i
  Auch; nur T1
- 4 Ob 88/11m
  Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 88/11m
  Vgl auch; nur T1
- 3 Ob 24/12v
  Entscheidungstext OGH 22.02.2012 3 Ob 24/12v
  Ähnlich; nur T1; Beis wie T10
- 3 Ob 11/12g
  Entscheidungstext OGH 14.03.2012 3 Ob 11/12g
  Vgl; nur auch T1
- 3 Ob 65/12y
  Entscheidungstext OGH 15.05.2012 3 Ob 65/12y
  Vgl; Beis ähnlich wie T9
- 3 Ob 133/12y
  Entscheidungstext OGH 08.08.2012 3 Ob 133/12y
  Auch; nur T1
- 3 Ob 90/14b
  Entscheidungstext OGH 21.08.2014 3 Ob 90/14b
  Auch; nur T1
- 3 Ob 12/14g
  Entscheidungstext OGH 23.07.2014 3 Ob 12/14g
  Vgl auch; Beis wie T10
- 3 Ob 97/14g
  Entscheidungstext OGH 27.01.2015 3 Ob 97/14g
  Auch; Beis wie T13
- 3 Ob 256/15s
  Entscheidungstext OGH 17.02.2016 3 Ob 256/15s
  Auch; nur T1
- 3 Ob 196/16v
  Entscheidungstext OGH 23.11.2016 3 Ob 196/16v
  Auch; nur T1; Beis ähnlich wie T10
- 3 Ob 193/18f
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 3 Ob 193/18f
  Auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0000205

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.01.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at